Abtswind aktuell



... das Fußballmagazin des TSV Abtswind



Bayernliga: Samstag, 30.09.2023, 16 Uhr

TSV Abtswind - ASV Cham

Bezirksliga: Samstag, 30.09.2023, 13:30 Uhr

TSV Abtswind II - DJK Altbessingen

A-Klasse: Sonntag, 01.10.2023, 15 Uhr

SG FC Geo II/DJK Michelau II - SG 1. FC Geesdorf I / TSV Abtswind III

B-Klasse: Sonntag, 01.10.2023, 13 Uhr

SG DJK Michelau II /FC Geo III - SG 1. FC Geesdorf II / TSV Abtswind IV

Passion for Plants





Wir suchen Mitarbeiter, die Wurzeln schlagen

Unsere Leidenschaft sind Kräuter, Gemüse und Gewürze – natürliche pflanzliche Rohstoffe, die Genuss und Wohlbefinden steigern.

Wenn auch Sie diese Leidenschaft entdecken wollen, dann bewerben Sie sich auf eines unserer Stellenangebote im kaufmännischen, gewerblichen oder technischen Bereich – als Auszubildender, Berufsanfänger, Berufserfahrener oder Quereinsteiger. Wir geben jedem eine Chance (selbstverständlich m/w/d).



www.kraeuter-mix.de/karriere

Liebe Leser unseres Fußballmagazins,

am Kirchweihsamstag begrüßen wir den zweitplatzierten ASV Cham sowie die drei Unparteischen Christopher Schwarzmann, Mirko Morgener und Lukas Pflaum zur Bayernligapartie in der Kräuter Mix Arena. Historisch gesehen, sind die letzten vier Begegnungen mit Cham in der Bayernliga mit 0:3, 3:1, 2:0 und 1:2 zu Gunsten des TSV Abtswind ausgegangen. Wenngleich Cham zuletzt am 23.11.2019 auf dem Abtswinder Kunstgrün mit einem 2:3 drei Punkte mit nach Hause nehmen konnte, rechnet das Trainergespann (wohlwissend der positiven Historie) mit einem harten Kampf und respektiert die Arbeit des Gegners.

Zur Einstimmung begrüßt die Abtswinder Reserve mit ihrer Bezirksligapartie um 13:30 Uhr bereits die DJK Altbessingen, wo man nach dem vergangenen Sieg gegen den TSV Knetzgau (Details hierzu im Spielbericht auf Seite 14) direkt nachlegen will, wie es die Trainer in ihrer Kolumne weiter hinten in dieser Ausgabe ankündigen.

Derzeitiger Platz 1 der A-Klasse SW-2, unsere Spielgemeinschaft, Mannschaft #3 mit dem FC Geesdorf I wird dann am Sonntag in Gerolzhofen gegen deren SG FC Gerolzhofen II/DJK Michelau II antreten und bei einem starken Platz 6 versuchen, wichtige Punkte zum Erhalt der Tabellenführung einzufahren.

CANTAKTIEREN SIE UNS - wir beraten Sie gernet Telefon: Open 778 e-mil: Indeling-baumann.de www.ingenieurbuero-baumann.de

Selber Ort, zwei Stunden früher dann die selbe Begegnung unserer Vierten mit der Dritten von Geo.

Zweimal Heimspiel am Samstag, zwei Auswärtsspiele am Sonntag macht nach dem Bamberger Herrn Adam Ries 12 Punkte, die es einzusammeln gibt. Hierfür drücken wir natürlich alle Daumen und auf faire Aufeinandertreffen!

Mit sportlichen Grüßen

Alexander Mix

PS: Wer hat Kerm???

Der TSV Abtswind lädt entsprechend am Kirchweihmontag, den 02.10.2023 ab 10 Uhr im Hüttla zum zünftigen Weißwurstfrühstück.

Für den findigen Leser unserer digitalen Ausgabe von Abtswind aktuell ist es noch nicht zu spät, sich noch bis 28.09.2023 im Hüttla bei Markus Noras (0170/8054083) oder Ulrich Zehnder (0170/5406591) für diesen Termin Plätze (und natürlich Brezn mit Wärschd) zu sichern.



Impressum

Herausgeber:

TSV Abtswind e.V. Röthleinsweg 12b 97355 Abtswind

Web: www.tsv-abtswind.de F-Mail: info@tsv-abtswind de

Tel.: 0 93 83 / 10 83

Vertreten durch:

Ulrich Zehnder, Vorsitzender (V.i.S.d.P.)

Röthleinsweg 12b 97355 Abtswind

E-Mail: ulrich-zehnder@t-online.de

Redaktion & Layout:

Alexander Mix (AMX)

E-Mail: mix.alexander@yahoo.de

Autoren:

Alexander Rausch

E-Mail: alex.rausch87@gmx.de

Adrian Dußler

E-Mail: adrian.dussler@gmail.com

Fotos:

Rudolph Burlein (Barro)

E-Mail: r.burlein@t-online.de

Markus Schmautz

E-Mail: m.schmautz@gmx.de

Druck:

buwemedia GmbH

97070 Würzburg

Folge uns auf Instagram!



@tsv.abtswind

Heute schon geklickt?

www.tsv-abtswind.de

Offizielle Website

Berichte, Fotos u.v.m.

Lass uns Freunde werden!







Jetzt auch Online bestellen:

buwedruck.de

Kattensummen under 97318 Kitzingen Tel: 0 93 21 / 43 13 • Fas: 0 93 21 / 2 39 5









Reiner Degelmann Korbacherstraße Wiesentheid



 Bandenwerbung Textildruck

Fotomontagen

Bildbearbeitung

Datenaufbau

Wir drucken alles außer Geld

Schilder & Bautafeln

· Etiketten & Aufkleber · Plakate & Poster

· Auto/Fensterbeschriftungen

WWW.ECHOROBOTICS.DE

· Flyer & Prospekte

Visitenkarten

MALFR WEIDT

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum Geburtstag!

17.09. Severo Sturm

18.09. Angelika Gartmann

19.09. Brigitta Senft-Raab

20.09. Thomas Wagner

21.09. Anna Burlein

21.09. Joshua Schäfer

22.09. Timo Katzenberger

23.09. Axel vom Berg

24.09. Ursula Zehnder

25.09. Simon Huscher

29.09. Bernhard Weigand

30.09. Elke Koos

30.09. Martha Knorr

01.10. Elke Thurn

01.10. Heiko Jänsch

01.10. Marco Hilpert

01.10. Winfried Weidt

02.10. Jan Wurlitzer

02.10. Lara Bräutigam

02.10. Lukas Möser

02.10. Sibylle Gegner

03.10. Hermann Fink

04.10. Claire Mix

04.10. Fritz Zehnder

04.10. Tobias Neugebauer

05.10. Michaela Noras

08.10. Chris Günther

08.10. Harald vom Berg

08.10. Waltraud König

09.10. Carmine De Biasi

10.10. Brigitte Layh

Kräuter Mix Arena

ZEHNER

10.10. Christina Mix

10.10. Ingrid Behringer

12.10. Roland Koos

13.10. Jürgen Schulz

13.10. Karsten Krauss

14.10. Christian Kuhn

14.10. Luna Weber

14.10. Rudolf Tallner

15.10. Freya Schäfer





Wenn man einen Finanzpartner hat, der Vereine und Projekte in der Region fördert.







Tel.: 09383/99797 **Web:** www.teefuchs.de

E-Mail: teeladen@t-online.de

Öffnungszeiten Werksverkauf: Di-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Ebracher Gasse 11-13, 97355 Abtswind



Tizian Hümmer, Fabio Feidel, Triandafil Ceraj, Max Hillenbrand, Florian Gutheil, H.v.l.:

Calvin Gehret, Max Wolf, Felix Lehrmann

M.v.l.: Markus Wolf (Betreuer), Christoph Mix (Fußballmanager), Fabrio Groß, Christian

Kuhn, Adrian Dußler, Pascal Henninger, Nixlas Staudt, Frank Wildeis, Roman Hartleb,

Nicolas John, Andreas Eisenmann (Co-Trainer), Claudiu Bozesan (Chef-Trainer)

V.v.l.: Egor Zelenskiy, Antonius Cosar, Ferdinand Hansel, Jan Wurlitzer (3. Torwart), Felix

Reusch (1. Torwart), Jayson Tuda, Matthias Wächter, Vladislav Ursu

Es fehlen: Tom Bretorius, Felix Wilms (2. Torwart), Gerhard Klotsch (Mannschaftsverantwortlicher),

Thorsten Götzelmann (sportlicher Leiter)



Seit fast 150 Jahren VERTRAUEN

uns die Menschen in der Region

Mit unserem einzigartigen genossenschaftlichen Verbund eröffnen wir unseren Kunden und Unternehmen das Tor zur Welt . dennoch sind wir lokal verwurzelt und arbeiten nach dem Prinzip:

AUS DER REGION - FÜR DIE REGION

WIR - haben kompetente Ansprechpartner und Entscheider vor Ort. - unterstützen Kommunen und Vereine bei ihrer Arbeit zum Wohle der Menschen unserer Heimat durch finanzielle Zuwendungen.

- zahlen unsere Gewerbesteuern an unsere Städte und Gemeinden.

FÜR unsere Kunden bietet unser Geschäftsmodell ein Höchstmaß

an SICHERHEIT und ist ein wichtiger Baustein für Ihren dauerhaften finanziellen ERFOLG.

brauchen nichts weiter zu tun, als unsere Kompetenz, unser Angebot und unsere Dienstleistungen zu nutzen.





Weitere Infos unter: www.rbvw.de

Bayernliga_ASV Cham







1:0 in Donaustauf: Antonius Cosar köpft Abtswind zum Sieg

TSV zeigt geschlossene Mannschaftsleistung

SV Donaustauf – TSV Abtswind 0:1 (0:0)

Aufatmen bei den Abtswinder Fußballern! Die Grün-Weißen gewinnen das Kellerduell beim SV Donaustauf mit 1:0 (0:0). Den goldenen Treffer erzielte der erst kurz zuvor eingewechselte Antonius Cosar (77.). In einem aufgrund der Tabellenkonstellation sehr umkämpften Duell entführten die Bozesan-Schützlinge letztlich verdient den Dreier.



Tel. 09383/99330

Web: www.mueller-holz-design.de E-Mail: info@mueller-holz-design.de

Schon vor der Partie war Co-Trainer Andreas Eisenmann die Wichtigkeit der Partie bewusst.



"Die Jungs haben sehr gut trainiert und wollen mit einer gewissen Lockerheit wieder zurück in die Erfolgsspur", resümierte der Übungsleiter. Das zeigte sich dann auch in Donaustauf. Spirit, Moral, Teamgeist seien besonders gut gewesen. Eine brutal positive Stimmung sei spürbar gewesen. "Wir haben uns alle gegenseitig unterstützt, ob auf oder neben dem Platz", lobte der 26-Jährige.

Ereignisarme erste Hälfte

Im Vergleich zur 1:3-Heimniederlage gegen den ASV Neumarkt in der Vorwoche blieben diesmal Egor Zelenskiy und Pascal Henninger draußen. Felix Lehrmann begann in der Mittelfeldzentrale, Fabio Feidel rückte in die Innenverteidigung.

Beiden Teams war in der ersten Halbzeit die Nervosität anzumerken. Gelingen wollte weder den Hausherren noch den Grün-Weißen etwas. "Beide Seiten hatten gute Ansätze, wirkliche Möglichkeiten entstanden daraus aber nicht. So blieb vieles Stückwerk", beschrieb Andreas Eisenmann einen ereignisarmen ersten Durchgang.

Joker sticht nach weniger als zwei Minuten

Nach dem Seitenwechsel traten die Abtswinder dann etwas engagierter auf und setzten nun auch offensiv Akzente. Nach einer Ecke Felix

SV Donaustauf: Jokanovic – Ertel (80. Tambo), Maxhuni, Thurm, Hoti, Hofmann, Sedlaczek (86. Krasnigi), Winter, König (65. Hoffmann), Mutove, Buyaala (70. Zaskoku).

TSV Abtswind: Reusch – Wildeis, Wolf, Feidel, Groß, Staudt, Dußler (86. Ursu), Lehrmann (90. Henninger), Bretorius (75. Cosar), Hümmer (80. Ceraj), Tuda.

Tor: 0:1 Cosar (77.).

Gelbe Karten: Buyaala (39.), Hoffmann (90.) / Wolf (58.), Tuda (90.+3).

Zuschauer: 80.

Schiedsrichter: Wagner (Ingolstadt).

Lehrmanns köpfte Niclas Staudt wuchtig, aber der auf der Linie stehende Abwehrspieler bugsierte das Leder an die Unterkante der Latte, von wo es zurück ins Feld sprang (68.). Die Grün-Weißen schnupperten an der Führung und das TSV-Trainergespann hatte dann wenig später ein glückliches Händchen. Antonius Cosar kam nach 75 Minuten für Tom Bretorius und stand zwei Zeigerumdrehungen später goldrichtig.



Erst setzte Felix Lehrmann einen Freistoß aus 22 Metern in die Mauer, wuchtete den Ball dann aber doch aufs Tor. Josip Jokanovic ließ nach vorne klatschen und der Sommerneuzu-

gang köpfte das Leder aus zwei Metern in die Maschen (77.). "Natürlich wollten wir mit Toni nochmals Gefahr bringen. Das ist perfekt gelungen", freute sich der

Assistenzcoach. Und die Freude hielt bis zum Schlusspfiff, auch wenn die TSV-Kicker einmal mehr ihre durchaus vorhandenen Kontermöglichkeiten nicht sauber ausspielten. Denn defensiv verteidigten sie konzentriert und konsequent und brachten den knappen Sieg verdientermaßen ins Ziel.

Erleichterung und Lob für alle Beteiligten

"Die Erleichterung war natürlich bei allen groß. Das Ergebnis geht so in Ordnung. Das war eine sehr gute Mannschaftsleistung", zollte Andreas Eisenmann dem Team Respekt. "Großes Lob auch an die Einwechselspieler, die von außen immer wieder gepusht und angefeuert haben. Alle haben ihren Teil zum Erfolg beigetragen."

Damit verbleiben die Abtswinder zwar auf einem der unteren Relegationsplätze, sind mit 15 Zählern aber wieder in Schlagdistanz zum Tabellenmittelfeld. Am kommenden Samstag gastiert um 16:00 Uhr dann mit dem ASV Cham die Mannschaft der Stunde in der Kräuter Mix Arena. Die Oberpfälzer stehen aktuell auf Rang Zwei, verloren am Samstag aber erstmals in dieser Spielzeit gegen den FC Coburg nach zuvor 23 Punkten aus elf Partien.

Alexander Rausch



Bayernliga_Kreuztabelle

	1. SC Feucht	ASV Cham	ASV Neumarkt	ATSV Erlangen	DJK Ammerthal	DJK Gebenbach	FC Coburg	FC Ingolstadt 04 2	SC Eltersdorf	SSV Jahn Regensburg II (U21)	SV Donaustauf	SV Fortuna Regensburg	SpVgg Bayern Hof	SpVgg Hankofen- Hailing	TSV Abtswind	TSV Kornburg	TSV Neudrossenfeld	VfB Eichstätt	Würzburger FV 04
1. SC Feucht		15.03.	01.03.	03.11.	18.05.	12.04.	01.12.	30.03.	20.10.	29.09.	0:2	0:0	18.11.	26.04.	0:4	0:2	03.05.	0:4	06.10.
ASV Cham	1:1		03.10.	04.05.	08.03.	11.11.	1:2	18.05.	2:1	7:1	01.05.	23.03.	1:1	25.11.	20.04.	21.10.	24.02.	4:1	3:1
ASV Neumarkt	4:2	27.04.		13.04.	24.02.	18.05.	4:2	04.05.	02.12.	1:3	30.09.	09.03.	2:3	11.11.	06.04.	07.10.	25.11.	22.10.	1:2
ATSV Erlangen	1:1	13.10.	2:0		20.10.	23.02.	2:1	10.11.	01.05.	08.03.	03.10.	3:1	2:0	22.03.	0:0	18.05.	19.04.	24.11.	05.04.
DJK Ammerthal	27.10.	1:1	3:3	11.05.		3:0	1:4	3:1	03.05.	12.04.	03.03.	05.11.	2:0	30.09.	03.12.	15.03.	06.10.	30.03.	27.04.
DJK Gebenbach	1:3	2:2	28.10.	3:1	06.04.		14.10.	3:2	1:4	0:2	04.11.	20.04.	03.10.	09.03.	11.05.	18.11.	23.03.	02.12.	3:2
FC Coburg	1:0	13.04.	30.03.	16.03.	25.11.	04.05.		27.04.	2:6	21.10.	1:4	24.02.	1:0	18.05.	1:1	30.09.	11.11.	07.10.	1:4
FC Ingolstadt 0	4:2	28.10.	14.10.	2:0	23.03.	25.11.	03.10.		16.03.	1:3	11.05.	06.04.	13.04.	24.02.	01.05.	0:1	09.03.	5:2	3:2
SC Eltersdorf	10.05.	01.03.	10.10.	06.10.	13.10.	30.03.	17.11.	2:1		0:1	2:0	27.10.	04.11.	12.04.	1:0	2:1	26.04.	0:0	29.09.
SSV Jahn Regens	20.04.	18.11.	04.11.	1:3	1:2	02.03.	11.05.	02.12.	06.04.		1:1	03.10.	01.05.	1:3	28.10.	1:1	2:5	2:2	23.03.
SV Donaustauf	09.03.	07.10.	20.04.	27.04.	20.09.	0:2	06.04.	21.10.	24.02.	11.11.		1:1	23.03.	1:5	0:1	04.05.	0:3	18.05.	25.11.
SV Fortuna Rege	11.11.	1:2	1:1	18.11.	1:3	30.09.	2:4	2:1	18.05.	26.04.	16.03.		1:2	07.10.	02.03.	30.03.	21.10.	12.04.	04.05.
SpVgg Bayern Ho	3:1	30.03.	16.03.	02.12.	11.11.	27.04.	02.03.	2:2	0:2	07.10.	2:2	25.11.		04.05.	2:0	3:1	18.05.	30.09.	21.10.
SpVgg Hankofen-	03.10.	1:1	1:2	3:0	20.04.	2:0	28.10.	2:4	1:1	16.03.	18.11.	01.05.	14.10.		04.11.	02.12.	06.04.	02.03.	2:1
TSV Abtswind	24.02.	30.09.	1:3	30.03.	1:1	21.10.	23.03.	07.10.	25.11.	18.05.	12.04.	2:0	09.03.	2:3		26.04.	1:2	03.05.	11.11.
TSV Kornburg	22.03.	10.05.	01.05.	27.10.	2:2	1:2	19.04.	03.11.	08.03.	24.11.	13.10.	1:3	05.04.	1:1	03.10.		0:0	10.11.	23.02.
TSV Neudrossenf	13.10.	1:4	0:2	29.09.	01.05.	2:1	0:2	1:2	03.10.	30.03.	02.12.	10.05.	27.10.	3:1	17.11.	01.03.		15.03.	12.04.
VfB Eichstätt	05.04.	04.11.	10.05.	3:0	1:0	1:0	01.05.	18.11.	23.03.	24.02.	28.10.	3:1	19.04.	2:2	14.10.	3:1	3:0		09.03.
Würzburger FV 0	01.05.	02.12.	18.11.	1:1	03.10.	16.03.	04.11.	02.03.	20.04.	1:2	2:0	14.10.	11.05.	30.03.	0:3	1:1	0:2	0:2	

${\bf Bayern liga}_{\it Schieds richt ergespann}$



Schiedsrichter: Christopher Schwarzmann

Verein:

TSV 1862 Scheßlitz

Schiedsrichtergruppe:

Bamberg

Assistenten:

- Mirko Morgener
- Lukas Pflaum



Liebe Fans und Freunde des TSV Abtswind,

zum heutigen Heimspiel erwarten wir die Spitzenmannschaft aus Cham. Der ASV, der zum aktuellen Zeitpunkt bereits knapp die Hälfte der Punkte auf dem Konto hat, die im vergangenen Jahr am Saisonende zu Buche standen, hat sich zu einem echten Top-Team entwickelt. Die Mischung aus namhaften Neuzugängen, sowie einer Konstanz auf der Trainer-Position (Maloku

im 3. Jahr Trainer des ASV), scheinen eine sehr gute Mischung zu sein. Wir wissen demnach um die Schwere der Aufgabe und werden versuchen, uns mit einer eigenen Top-Leistung Dieser zu stellen! Ähnlich

Saison, darf man auch dieses Mal wieder einen Abnutzungskampf erwarten. Hoffentlich auch diesmal wieder mit positivem Ende für uns (Vorjahresergebnisse 3:1 & 3:0).

Mit dem 1:0 in Donaustauf, konnten wir unsere kleine Ergebnis-Delle überwinden und immens wichtige Punkte einfahren. Eine sehr geschlossenen Mannschaftsleistung, sowie ein sehr guter Spirit unserer Jungs waren Schlüssel für diesen Arbeitssieg. An dieser Stelle nochmal ein großes Lob an alle Spieler und im Speziellen an die Auswechselspieler, die das Team von Außen immer wieder vorbildlich gepusht haben. Dass "Toni" Cosar das Spiel dann zwei Minuten nach seiner Einwechslung für uns entscheidet, passt dementsprechend ins Bild und hat uns nochmals gezeigt, wie wichtig ALLE in unserem Team für den Gesamterfolg sind.

Euer Trainerteam
Claudiu Bozesan und Andreas Eisenmann



Weitere Informationen: www.mixforkids.de



Mittelfeldmotor Fabio Groß: "In der Mannschaft passt es menschlich sehr gut"

Sehr gute Atmosphäre trotz durchwachsenem Start

Mit selbstbewusstem Auftritt gegen Cham aus den Relegationsrängen

Es ist noch immer Sand im Abtswinder Getriebe. Die Grün-Weißen haben aus den ersten zwölf Partien nur 15 Punkte geholt. Nach dem starken vierten Platz im Vorjahr hatten viele auf eine Fortsetzung gehofft. Die Realität sieht aktuell aber anders aus. Die TSV-Kicker stehen auf einem Relegationsplatz. Mittelfeldmotor Fabio Groß weiß um die Erwartungen und nimmt den durchwachsenen Start ernst, aus der Ruhe lässt er sich aber nicht bringen.

"Jeder kann jeden schlagen"



Groß war die Erleichterung am vergangenen Samstag. Mit 1:0 siegte die Mannschaft von Claudiu Bozesan in Donaustauf, dem aktuell Tabellen-18. Vergangene Saison kämpften beide Teams lange Zeit um den Aufstieg in die Regionalliga. "Der Tabellenplatz ist nicht aussagekräftig. In der Liga kann jeder jeden schlagen. Wir waren auch diesmal voll fokussiert", urteilt Fabio Groß, dem die Wichtigkeit der Partie bewusst war. Bei einer weiteren Niederlage – es wäre bereits die sechste gewesen – hätten die Grün-Weißen den Anschluss an das Tabellenmittelfeld vorerst verloren. So bleiben sie weiter in Schlagdistanz.

"Wir waren sehr eklig, resolut in den Zweikämpfen und haben uns auf unsere Stärken verlassen und offensiv haben es unsere schnellen Jungs geregelt", resümiert der zurückhaltende Mittelfeldantreiber. An Abtswinds Defensive war diesmal kein Vorbeikommen. Nur zwei Halbchancen erspielten sich die Gastgeber. Zwar stotterte der grün-weiße Angriffsmotor auch in Donaustauf, diesmal zeigten sich die TSV-Angreifer aber effektiv vor des Gegners Gehäuse. Niclas Staudt scheiterte noch an der Unterkante der Latte, aber Antonius Cosar versenkte das Leder zum vielumjubelten Siegtreffer.

Verteilung der Verantwortung auf mehrere Schultern

Durch den stehen die Abtswinder zwar weiterhin auf einem der unteren Relegationsränge, haben aber die vorderen Teams weiterhin im Blick. Dennoch sind 15 Zähler aus den ersten zwölf Partien ein durchwachsener Saisonstart. Auch in der vergangenen Spielzeit waren die Grün-Weißen nur schwer in die Gänge gekommen. "Natürlich hätten wir einen solchen Start gerne vermieden und wir nehmen die Situation sehr ernst. Allerdings hatten wir letzte Saison zum gleichen Zeitpunkt auch nur zwei Punkte mehr und brauchten Zeit, uns zu finden", schätzt der 22-Jährige die Situation realistisch ein.



Vor allem die Abgänge wichtiger Größen der vergangenen Jahre wie Michael Herrmann, Fabio Bozesan oder Kevin Steinmann haben die Statik in der Mannschaft verändert. Die Rollen wurden neu verteilt. Andere Spieler müssen nun Verantwortung übernehmen. Ein Prozess, der seine Zeit braucht. "Wir fangen die Verluste immer besser auf - im Mannschaftsverbund", sieht Fabio Groß die Mannschaft auf einem guten Weg. Auch sei die Stimmung in den vergangenen Wochen trotz der Misserfolge nicht schlecht gewesen. "In der Mannschaft passt es menschlich sehr gut. Wir harmonieren sehr gut miteinander. Unsere Stärke ist definitiv das Team", findet der Mittelfeldantreiber und ist sich sicher, dass sich die Grün-Weißen in den kommenden Wochen aus dem Keller ziehen.



Schon in der Vorsaison durchwachsener Start

Dafür müssen die Grün-Weißen vor allem ihre bisherige Heimschwäche ablegen. Aktuell stehen aus fünf Partien nur vier Zähler in der heimischen Kräuter Mix Arena. Schon in der Vorsaison dauerte es bis zum achten Spieltag, ehe der erste Sieg gelang. Diese Hürde haben sie zwar mit dem Erfolg gegen Fortuna Regensburg schon übersprungen, zufriedenstellend ist

die Ausbeute allerdings nicht. Gegen Hankofen-Hailing und Neumarkt verlor die Bozesan-Elf, weil sie die erste Halbzeit verschlief, gegen Neudrossenfeld traf der Aufsteiger in der Nachspielzeit. Auch für Fabio Groß ist es ein Rätsel, warum sich die Abtswinder zu Hause derart schwer tun.

Taten sprechen lassen

Gedanken macht er sich darüber aber kaum. Er möchte am Samstag gegen die überraschend stark gestarteten Chamer Taten sprechen lassen – am besten in Form eines Sieges. "Es wird sicher ein enges Spiel. Aber sie liegen uns. Schon im Vorjahr haben wir gegen sie unseren ersten Heimsieg gefeiert", geht Fabio Groß selbstbewusst in die Partie gegen den Zweiten. Mit einem Erfolg, so hofft er, soll der Sprung ins Mittelfeld gelingen, damit auch der Blick auf die Tabelle nach dem Wochenende wieder freundlicher ist.

Alexander Rausch



3:1 in Knetzgau: TSV-Reserve feiert zweiten Saisonsieg

Patrick Weber trifft nach 50 Sekunden

SG Knetzgau/Oberschwappach – TSV Abtswind II 1:3 (0:2)

Eine Stunde nach der ersten Mannschaft atmete auch die Bezirksliga-Mannschaft des TSV Abtswind auf. Mit 3:1 (2:0) siegten die Jungs von Oliver Döring und Tobias Werner bei Aufsteiger SG Knetzgau/Oberschwappach. "Wir sind sehr zufrieden, dass wir den Dreier gelandet haben, vor allem mit dem Hintergrund, dass wir in den vergangenen beiden Spielen keine guten Ergebnisse hatten", zeigte sich Oliver Döring erleichtert.

Wir sind die Bank fürs Leben. Und das über Generationen.

Wir sind Ihr zuverlässiger und langfristiger Partner in der Region.

Filiale Kitzingen – Friedrich-Ebert-Straße 2 a t 09321 9188-0

FÜRSTLICH CASTELL'SCHE BANK

Dabei legten die Gäste in Knetzgau einen Traumstart hin. Jona Riedel setzte sich links durch und bediente Patrick Weber perfekt. Der verwertete zum 1:0. Keine Minute war da gespielt. "Mit einer Führung im Rücken spielt sich ein Spiel anders. Der frühe Treffer hat uns unglaublich gut getan", befand der 34-Jährige. Die Grün-Weißen bestimmten auch in der

Folge die Partie, erarbeiteten sich weitere gute Einschussgelegenheiten, ehe Johannes Dorsch nach einem Ballgewinn von der Strafraumkante abgeklärt abschloss (29.). "In der ersten Halbzeit haben wir sehr gut gespielt", lobte Oliver Döring den dominanten Auftritt seiner Equipe. Die Führung hätte, laut dem Übungsleiter, sogar noch deutlicher ausfallen können.



Oliver Döring nimmt der Heimelf schnell den Wind aus den Segeln

SG Knetzgau/Oberschwappach: Schneider – Mühlfelder, Hau, Popa-Zobel, Kober, Jilke (75. Pfister), Decker (33. Schwemler), Merkel, Wittig, Dumrauf, Langer.

TSV Abtswind II: Wurlitzer – Kniewasser, Kaminski (90. Rügamer), Heidrich, Rüdling, Wendel, Edgar Wildeis (58. Rottendorf), Döring, Dorsch (89. Hartmann), Weber (81. Knorr), Riedel (84. Julian Beßler).

Tore: 0:1 Weber (1.), 0:2 Dorsch (29.), 1:2 Langer (49.), 1:3 Döring (53., Foulelfmeter).

Gelbe Karten: Schwemler (39.), Merkel (66.).

Zuschauer: 50.

Schiedsrichter: Voll (Kelbachgrund-Kleukheim).

Bezirksliga_SG Knetzgau/Oberschwappach - TSV Abtswind II 1:3 (0:2)

Nach dem Seitenwechsel stellten die Hausherren um und waren dadurch besser in der Partie. Allerdings entstand der Anschlusstreffer eher zufällig. Ein TSV-Innenverteidiger rutschte weg, Julian Langer schnappte sich die Kugel und schob frei vor Jan Wurlitzer ein (49.). Aber die Grün-Weißen hatten die passende Antwort. Nach Foul an Johannes Dorsch im Strafraum verwandelte Oliver Döring sicher zum 3:1 (54.). Die Hoffnungen der Heimelf im Keim erstickt, bestimmten die Abtswinder auch in der Folge die Partie, auch wenn sie sich deutlich schwerer taten als noch vor dem Seitenwechsel.

Weitere Treffer hätten die TSV-Kicker nachlegen können, aber es mangelte an der Chancenverwertung. Dennoch war Oliver Döring vom Gesehenen sehr angetan: "Letztes Ende war der Sieg verdient. Die Jungs haben eine gute Leistung gezeigt." Damit klettern die Grün-Weißen aus den unteren Relegationsrängen und empfangen am kommenden Samstag um 13:30 Uhr in der heimischen Kräuter Mix Arena die DJK Altbessingen.

Alexander Rausch









Startschuss für die Jugend-Saison 23/24

U13 und U15-Junioren mit hervorragendem Auftakt

Neues vom Nachwuchs

Kaum sind die Sommerferien vorbei, steht neben der Schule auch der Fußball wieder ganz oben auf dem Programm der vielen Jugendlichen des TSV Abtswind. Welche Mannschaften am ersten Spieltagwochenende direkt wieder auf Punktejagd waren und wer noch ein bisschen Anlaufschwierigkeiten hatte, lest ihr hier im aktuellen Jugendbericht.



U19:

Kreisliga: SG Dreiberg Kickers – SG Wiesentheid/Abtswind 8:2 (6:1)

Beim Auswärtsspiel gegen die Dreiberg Kickers hatten die A-Junioren unserer Spielgemeinschaft direkt ein schweres Auftaktspiel vor der Brust. Dabei startete die Mannschaft von Trainer Joas Löchner exzellent in die Partie und ging bereits in der 3. Spielminute durch Moritz Lipinski in Führung. Diese sollte jedoch nicht lange halten, denn ein Dreierpack (7.; 11.; 18.) innerhalb von zehn Minuten drehte die Partie zugunsten der Heimelf. Kurz vor der Halbzeit waren es dann fünf unaufmerksame Minuten der Löchner-Schützlinge (36.; 39.; 40.), die zu einem deutlichen 6:1-Halbzeitergebnis führten. Im zweiten Durchgang hielten die Gäste besser mit, zwei weitere Tore mussten sie jedoch

hinnehmen, ehe David Fuchs in der 89. Spielminute zum 8:2-Endstand traf. Zum zweiten Spieltag schlägt am Samstag um 14 Uhr der TSV Grettstadt in Wiesentheid auf, wo dann der erste Saisonsieg eingefahren werden soll.

U17:

Kreisliga: TV Haßfurt – SG Abtswind/Wiesentheid 2:1 (1:0)

Gruppenliga: SG Abtswind/Wiesentheid II – TSV Grettstadt II 4:0 (3:0)

Unterschiedliche Gesichter zeigten die beiden Mannschaften der U17-Junioren. Die zweite Mannschaft konnte im Heimspiel gegen den TSV Grettstadt einen sehr souveränen 4:0-Sieg einfahren. Nachdem ein Eigentor für die frühe Führung (4.) verantwortlich war, konnten Noah Hildmann (24.) und Niklas Löchner (29.) bereits zur Halbzeit einen komfortablen Vorsprung herausschießen. Im zweiten Durchgang ließ man es etwas ruhiger angehen ehe Mark Köhler (73.) in der Schlussphase nochmal zuschlug. Weniger erfolgreich verlief das Gastspiel der ersten Mannschaft beim TV Haßfurt. Trotz zahlreicher eigener Torchancen stand es bereits zur Halbzeit 1:0 für die Haßfurter. Diese erhöhten in Durchgang zwei auf 2:0 (70.), ehe Max Fackelmann kurz vor Ende verkürzen konnte (75.). Mehr war aufgrund der vielen vergebenen Chancen leider nicht drin, auch wenn die Jungs bis zum Schlusspfiff für den Ausgleich kämpften. Beide Mannschaften dürfen bereits am Freitag wieder ran: Die erste Mannschaft spielt um 18:30 Uhr zuhause gegen die JFG Werntal Kicker und die zweite Mannschaft gastiert um 18 Uhr bei der JFG AltmainSchorn.

U15:

Bezirksoberliga: SG Abtswind/Wiesentheid – TSV Aubstadt 4:0 (3:0)

Gruppenliga: SG Abtswind/Wiesentheid II – TSV Grettstadt II 1:2 (1:1)

Zwei Spiele direkt hintereinander hatten die beiden U15-Mannschaften am Sonntag auf dem heimischen Geläuf in Laub. Im ersten Spiel der zweiten Mannschaft entwickelte sich eine sehr ausgeglichene Partie gegen die Zweitvertretung des TSV Grettstadt. Die Führung der Grettstädter (28.) glich Stefan Yankov nur zwei Minuten später aus. Nachdem jedoch nach vorne einige Chancen ausgelassen wurden und auf der Gegenseite eine verunglückte Flanke ins lange Toreck segelte mussten sich die Abtswinder unglücklich mit 1:2 geschlagen geben. Besser lief es im Anschluss für die erste Mannschaft, die nach dem letztjährigen Aufstieg in die Bezirksoberliga, direkt bewiesen, dass sie auch in der höheren Liga bestehen können. Bereits nach 30 Sekunden hätte die Truppe von Trainer Adrian Dußler in Führung gehen können, als Mathis Ebner und Felix Schöpfel mit einer Doppelchance am gegnerischen Torwart bzw. Pfosten scheiterten. Danach entwickelte sich vorerst eine ausgeglichene Partie gegen den Gegner aus Aubstadt. Erst nach der Trinkpause konnte die Heimelf die leichten Vorteile in Zählbares ummünzen: Nach einer starken Einzelaktion wurde Laurin Klotz im Strafraum gelegt und Felix Schöpfel verwandelte den fälligen Strafstoß souverän im oberen

Toreck (24.). Lediglich zwei Zeigerumdrehungen später erhöhte Kapitän Philipp Dibowski nach unglaublichem 80-Meter-Solo auf 2:0. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit legte Mathis Ebner mit einem Abstauber das 3:0 nach, nachdem Jakob Geiling auf Traumpass von Jonas Köhler noch am stark reagierenden Torhüter scheiterte. Die endgültige Entscheidung fiel kurz nach der Pause erneut durch Mathis Ebner (36.), der den Vorteil eines Foulspiels gedankenschnell ausnutzte und souverän ins lange Eck vollendete. Bis zum Ende ließen BOL-Neulinge defensiv nichts anbrennen und durften sich über den klaren 4:0-Erfolg freuen. Zum großen Feiern bleibt jedoch keine Zeit, denn das nächste Ligaspiel steht bereits am heutigen Dienstag um 18:30 Uhr beim Würzburger FV an. Am Wochenende spielt die zweite Mannschaft am Samstag um 13 Uhr in Altenschönbach und die erste Mannschaft am Sonntag um 12 Uhr in Laub gegen den TSV Karlburg.

Adrian Dußler

UNSER AUSRÜSTER & PARTNER TEAMSPORT-MELI

Melanie Schönberg Röthleinsweg 12A • 97355 Abtswind Mobil: 0177-7110772

Email: teamsportmeli@gmx.de

Bezirksliga_Die Trainer haben das Wort

Liebe Fans des TSV Abtswind, verehrte Fußballfreunde,

uns freut es, wieder ein paar Worte an euch richten zu dürfen. Zu erst ein kleiner Rückblick auf das letzte Spiel. Der erhoffte Auswärtserfolg in Knetzgau konnte eingefahren werden.

Gerade mit der ersten Halbzeit waren wir sehr zufrieden. Leider haben wir es verpasst das ein oder andere Tor mehr zu erzielen. So ging es mit einer 2:0 Führung in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte mussten wir unglücklich den Anschlusstreffer von Knetzgau hinnehmen. Die Mannschaft hat sich dadurch aber nicht

> aus der Ruhe bringen lassen und wir konnten die Führung wieder ausbauen. Durch das 3:1 in Knetzgau wanderten 3 wichtige Punkte auf unser Konto.

> > Mit 4 Punkten aus den letzten beiden Spielen, ist ein Aufwärtstrend zu erkennen. Die Mannschaft findet

sich und ist gewillt gegen Altbessingen nachzulegen. Wir erwarten einen kampfstarken Gegner, welcher alles daran setzten wird, Punkte mitzunehmen.

Am Dienstag folgt dann das Derby beim SC Schwarzach. Hier erwarten wir einen heißen Fight und würden uns über zahlreiche Unterstützung von euch freuen.

Unserer 1. Mannschaft, wünschen wir für das heutige Heimspiel gegen Cham, viel Erfolg.

Auch für das Auswärtsspiel
am Dienstag in Kornburg
drücken wir die Daumen.

Auf eine punktereiche
englische Woche für den
TSV!

Mit sportlichem
Gruß, eure
Trainer
Tobi und Oli

Verein_Fanschal

TW

DER OPTIMALE BEGLEITER NICHT NUR FÜR DIE KALTEN TAGE, UM FARBE FÜR DEN TSV ABTSWIND ZU BEKENNEN: UNSER FANSCHAL!

ERHÄLTLICH FÜR 15 EURO BEI HEIM-SPIELEN AN DER PRESSETRIBÜNE BEI STADIONSPRECHER THOMAS MIX UND BEI AUSWÄRTSFAHRTEN IM FANBUS.





ZEHNER SPEDITION GMBH & CO.KG

Adolf Oesterheld Str. 12 97337 Dettelbach 2 09324/98277-0 2 09324/98277-19

Ihre Spedition mit Lagerhaltung auf 20.000 m²



- Kaminkopfverkleidungen
- Kamineinfassungen
- Kaminsanierung
- Kaminneubau
- Außenwandkamine

www.schornsteinbau-weinig.de

Schornsteinbau WEINIG

Inh. Chris Günther

97355 Abtswind · Wiesentheider Str. 2 b · Telefon 09383 9037895